

Geburtstag

Glückwünsche für Dr. med. h.c. Gerhard Vogt

Am 16. September 2018 wurde der ehemalige Geschäftsführer der Ärztekammer Nordrhein und Chefredakteur des *Rheinischen Ärzteblatts*, Dr. med. h.c. Gerhard Vogt, 90 Jahre alt. Rudolf Henke, Präsident der Ärztekammer Nordrhein, würdigte auf der Geburtstagsfeier Gerhard Vogt als einen „der profiliertesten Kenner der ärztlichen Selbstverwaltung, dessen Buch „Ärztliche Selbstverwaltung im Wandel“ einen festen Platz auf den Schreibtischen der Mitarbeiter in der Ärztekammer Nordrhein habe.“

Gerhard Vogt war fast dreißig Jahre lang für die Ärzteschaft tätig. Von 1963 bis 1971 war er zunächst als Vorstandsreferent und später als Geschäftsführer für Fragen des Krankenhauswesens bei der Bundesärztekammer beschäftigt. Von 1971 bis 1992 war er Geschäftsführer der Ärztekammer Nordrhein und von 1977 bis 1992 Chefredakteur des *Rheinischen Ärzteblattes*. Als Gerhard Vogt am 30. Juni 1992 in den Ruhestand trat, war für ihn das Kapitel „Ärztliche Selbstverwaltung“ längst noch nicht abgeschlossen. Von 1992 bis 1998 arbeitete Vogt an seinem im Deutschen Ärzte-Verlag veröffentlichten Buch „Ärztliche Selbstverwaltung im Wandel – Eine historische Dokumentation am Beispiel der Ärztekammer Nord-



Es gratulierten Dr. med. h.c. Gerhard Vogt (1. Reihe vorne 3. v. r.): Rudolf Henke, Präsident der Ärztekammer Nordrhein (3. v. l.), der Vizepräsident der Ärztekammer Nordrhein, Bernd Zimmer (1. v. r.) sowie aktive und ehemalige Mitglieder der Geschäftsführung. Foto: sas

rhein.“ Auf über 1.000 Seiten hat Vogt akribisch alles Wissenswerte über die Entstehung der ärztlichen Selbstverwaltung vom 19. Jahrhundert bis 1998 zusammengetragen und damit ein unverzichtbares Handbuch für alle Einrichtungen ärztlicher Selbstverwaltung und deren Vertrags- und Verhandlungspartner in Deutschland geschaffen. sas

Fortbildung in Bonn

Experten auf der digitalen Datenautobahn

Unter dem Titel „Medizin trifft Politik – unterwegs auf der Datenautobahn: Wohin führt uns die Digitalisierung in der Medizin?“ findet am Dienstag, 30. Oktober 2018 im Bonner Universitätsclub eine Fortbildung der Kreisstelle Bonn der Ärztekammer Nordrhein statt. An dem Abend werden sich renommierte Fachleute mit den gesellschaftlichen und medizinischen Herausforderungen auseinandersetzen, die die immer weiter fortschreitende Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Robotik mit sich bringen. Unter den Referenten des Abends ist der Bonner Informatiker und Autor, Alexander Markowetz (PhD), der einen Vortrag zum Thema „Digitalisierung als gesellschaftliche Herausforderung“ halten wird. Ebenfalls wird der Leiter des Referats Gesundheitswirtschaft, Telematik im Landes-

gesundheitsministerium, Mathias Redders, zu Gast sein. Dr. Christiane Groß M.A., Mitglied des Vorstands der Ärztekammer Nordrhein und Vorsitzende des Ärztlichen Beirats zur Begleitung des Aufbaus einer Telematik-Infrastruktur für das Gesundheitswesen in Nordrhein-Westfalen, und Professor Dr. Michael Forsting, Direktor des Instituts für Diagnostische Interventionelle Radiologie und Neuro-radiologie des Uniklinikums Essen, sorgen für den medizinischen Blick auf das Thema.

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 und endet um 21.15 Uhr im Universitätsclub, Konviktr. 9, 53113 Bonn. Sie ist mit 3 Punkten anerkannt. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel.: 0228 9898911, Fax: 0228 9898918 oder E-Mail an servicezentrum-bonn@aekno.de. bre

Ärztekammer Nordrhein

Kreisstelle Krefeld ist umgezogen – Servicenachmittag vor Ort

Die Kreisstelle Krefeld der Ärztekammer Nordrhein sowie die Bezirksstelle Linker Niederrhein sind kürzlich umgezogen und befinden sich nun in der Hauptstelle der Ärztekammer Nordrhein im Haus der Ärzteschaft, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf. Die Kreisstelle ist geöffnet am Montag, Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 15 Uhr sowie am Mittwoch von 9 bis 16 Uhr.

Für Ärztinnen und Ärzte, die ihre Angelegenheiten gerne vor Ort in Krefeld erledigen möchten, hat die Ärztekammer einen Servicenachmittag in den bisherigen Räumlichkeiten im Benisch Haus Block B, Petersstr. 120 in Krefeld eingerichtet. Der Servicenachmittag wird jeden Mittwoch zwischen 14 und 17 Uhr angeboten. Um unnötige Wartezeiten vor Ort zu vermeiden, bittet die Ärztekammer um vorherige telefonische Anmeldung. Telefonisch ist die Krefelder Kreisstelle zu erreichen unter Tel.: 0211 4302-3800, Fax: 0211 4302-3819. Die E-Mail-Adresse lautet weiterhin Servicezentrum-Krefeld@aekno.de. Angelegenheiten rund um die Mitgliedschaft sowie die Ausstellung eines Arztausweises können auch im Servicepoint Mitgliederbetreuung im Düsseldorfer Haus der Ärzteschaft erledigt werden. Der Servicepoint ist Montag bis Freitag von 8:30 – 13:00 Uhr und Mittwoch von 13:30 – 17:00 Uhr geöffnet. Tel.: 0211 4302 2561.

ÄkNo/bre